



## **Gegen Aachen: VCW startet mit Heimrecht in die Playoffs**

(MS / Wiesbaden / 15.03.2018) Am Samstag starten die Bundesliga-Volleyballerinnen des VC Wiesbaden in der heimischen Halle um 16:00 Uhr in die Playoffs gegen die Ladies in Black Aachen. Das Spiel verspricht Hochspannung – zwar konnte der VCW mit dem knappen 3:2-Sieg letzte Woche einiges an Selbstbewusstsein tanken, jedoch ist Aachen ein schwieriger Gegner und darf keinesfalls unterschätzt werden.

Der viertplatzierte VC Wiesbaden startet mit Heimrecht in die Playoff-Serie. In den nun anstehenden Viertelfinals wird ein Sieger aus der Serie „best-of-three“ ermittelt. Die Mannschaft, die also zuerst zwei Partien für sich entscheiden kann, kommt eine Runde weiter ins Halbfinale und hat eine Bronzemedaille sicher.

Auch wenn die Wiesbadenerinnen das letzte Spiel gegen die Ladies in Black gewinnen konnten, die Mannschaft darf es deswegen nicht ruhiger angehen lassen, weiß Trainer Dirk Groß: „Wir müssen gegen Aachen immer unser Bestes geben. Die Ladies in Black sind sehr gut und ein unbequemer Gegner, sodass wir von Beginn an richtig Gas geben müssen. Der Erfolg letzten Samstag war sehr knapp, obwohl unser Gegner nur mit seiner zweiten Zuspielerin spielen konnte. Deswegen können wir am Samstag ein sehr enges und hoffentlich sehr kämpferisches Spiel erwarten.“

Für den Diplomtrainer steht daher fest, dass seine Mannschaft im ersten Playoff-Viertelfinale keinen Zentimeter herschenken darf: „Ich denke mir, dass es vor allem für den Kopf gut ist gegen Mannschaften wie Aachen auch knapp zu gewinnen. Dadurch gehen die Spielerinnen zwar gestärkt in die nächsten Partien, aber ohne zu nachlässig zu sein“.

Dirk Groß kann am Samstag jedoch nicht auf seinen kompletten Kader zurückgreifen: Zuspielerin Lia-Tabea Mertens wird nicht dabei sein. Sie wurde am Mittwoch ins Krankenhaus eingeliefert und musste am Blinddarm operiert werden. Die 23-Jährige hat den Eingriff gut überstanden, muss sich jetzt jedoch einige Tage erholen. Daher steht sie erst einmal nicht zur Verfügung.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de)  
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH  
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden  
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;  
E-Mail: [micha.spannaus@vc-wiesbaden.de](mailto:micha.spannaus@vc-wiesbaden.de)

# PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Das erste Playoff-Spiel zwischen dem VC Wiesbaden und den Ladies in Black Aachen wird um 16 Uhr in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit angepfiffen. Sport1 zeigt die Partie live im Free-TV und der VCW bietet darüber hinaus unter [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de) seinen Liveticker direkt vom Spielfeldrand an.

Das zweite Playoff-Viertelfinalspiel findet dann am 21. März um 19:00 Uhr im belgischen Maaseik statt, da die Sporthalle der Ladies in Black Aachen wegen einer zu geringen Deckenhöhe keine Genehmigung für die Entscheidungsspiele bekommen hat. Für dieses vielleicht entscheidende Spitzenspiel bietet der VC Wiesbaden eine Fanfahrt an: Der Bus fährt um 14:30 Uhr an der Halle am 2. Ring los in Richtung Maaseik. Die Busfahrt inklusive Ticket kostet 35 Euro, Anmeldeschluss ist Sonntag, der 18.03.18.

## Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit das Playoff-Halbfinale der Volleyball Bundesliga. Dort sicherte sich das Team von Chef-Coach Dirk Groß am Ende die Bronzemedaille. In der aktuellen Saison 2017/2018 ist der VCW bereits zum Vize-Pokalsieger gekürt worden. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden in 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet worden.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de)  
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH  
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden  
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;  
E-Mail: [micha.spannaus@vc-wiesbaden.de](mailto:micha.spannaus@vc-wiesbaden.de)